Dresdner Christstollen

Am Vorabend

400 g Rosinen

100 ml Rum oder Weinbrand (oder Wasser mit etwas Rumaroma)

40 g frische Hefe

250 ml Milch - lauwarm (ca. 30 Grad)

300 g Weizenmehl

1 Essl. Zucker

1 Prise Salz

Am Backtag

700 g Weizenmehl

400 g Butter (weich)

50 g Butterschmalz (ev. durch Butter ersetzen)

250 g Zucker

50 g gemahlene Mandeln

50 g gehackte Mandeln

1 Bio Zitrone (nur Schale)

ca. 2 Trpf. Bittermandel Aroma

10 g Stollengewürz (im Google hat es Rezepte, wenn du es selber machen möchtest)

50 g Zitronat - sehr fein gehackt (mit dem Messer oder Blitzhacker)

50 g Orangeat - sehr fein gehackt (mit dem Messer oder Blitzhacker)

Zum Bestreichen

50 g Butter oder Butterschmalz

Zucker

Puderzucker



ich mache aus dieser Teigmenge 3 Stollen Backen: 60 Minuten bei 175°C dann falls schon dunkle Oberfläche die restlichen 15 Minuten bei 150°C (Sonst Temperatur belassen)

Das Original: Dresdner Christstollen

Backen Sie den Stollen doch mal selbst – am besten drei Wochen vor Weihnachten, denn das Traditionsgebäck schmeckt besser, wenn es lange durchzieht

UND SO GEHT'S

1 Am Vorabend die Rosinen in Rum einlegen. Sie ziehen über Nacht die komplette Flüssigkeit auf. Ebenso am Tag zuvor die Milch etwas erwärmen und die Hefe darin mit einer kräftigen Prise Zucker auflösen. Die Milch-Hefe-Mischung mit einer Prise Salz und 300 g Mehl zu einem feuchten Teig verarbeiten und über Nacht zugedeckt ruhen lassen. Butter und Butter-

schmalz aus

dem Kühl-

schrank holen, damit beides Zimmertemperatur bekommt. 2 Am nächsten Tag den Teig mit restlichem Mehl, 400 g Butter, Butterschmalz, Zucker, dem Abrieb der Zitrone, zwei Prisen Salz, Mandeln, klein gehacktem Zitronat und Orangeat und dem Stollengewürz etwa 5 Minuten lang verkneten. Ganz zum Schluss vorsichtig die Rosinen unterkneten. Anschließend den Teig für etwa
2 Stunden ruhen lassen.
Den Ofen auf 175 Grad
Ober-/Unterhitze vorheizen.
3 Den Stollen ungefähr

75 Minuten lang im Ofen backen. Anschließend die angebrannten Rosinen entfernen, denn sie schmecken bitter. Die restliche Butter erwärmen, bis sie flüssig ist, und den Stollen damit großzügig einpinseln. Anschließend das Gebäck in Zucker wenden und mit Puderzucker bestreuen. Eingewickelt in Backpapier etwa zwei bis drei Wochen an einem dunklen und kühlen Platz ziehen lassen.